

Das Beste liegt noch vor dir!

- **Predigttext:**

Epheser 2,10

In Jesus Christus sind wir Gottes Meisterstück. Er hat uns geschaffen, dass wir gute Werke tun, gute Taten, die er für uns vorbereitet hat, dass wir sie in seinem Namen tun.

- **Zielsetzung:**

Wir leben in einer Welt, die glaubt, dass das Schlechteste noch vor ihnen liegt. Wir können einen Unterschied machen, wenn wir ihnen mit Jesus das Gegenteil vorleben!

- **Kernaussagen der Predigt:**

- Gott hat sich für uns Christen also bereits zukünftige gute Dinge für uns ausgedacht, die wir tun sollen!

- Es liegt ein Potenzial in der Zukunft, das wir ergreifen können!

- Spannend!: Wo hat Gott etwas Gutes für mich vorbereitet, das ich tun soll?

- Was hat Er noch mit mir vor? Was hab ich dabei zu tun?

- Entspannend!: Weil Er einen Plan hat und demütigend, weil es Seine Taten sind!

- Warum tun wir das vielleicht nicht?: Weil wir eine pessimistische Sicht der Zukunft haben!

- Kommt durch falschen Umgang mit der Vergangenheit und durch das nicht Nutzen der Möglichkeiten in der Gegenwart!

- Aber in Christus sollten wir Gottes Sicht von der Zukunft haben!: **Jeremia 29,11**

- Sagt Gott zu uns trotz schwerer Vergangenheit und Krise im Jetzt: Ich vergebe dir, ich heile dich!: *Das beste liegt noch vor dir!*

- Bei Ausrichtung darauf, bekommen wir Gottes Versorgung dazu!: **Matthäus 6,33**

- In gewisser Weise liegt aber auch für jemand auf dem Sterbebett *das Beste noch vor ihm/ihr!*: **Philipper 1,21-23**

- Der Himmel ist für jeden *das Beste, das noch vor ihm liegt!*

- Allerdings nur zusammen mit Jesus Christus! Genau wie das Beste im Leben nur mit Christus noch vor uns liegt!: **Epheser 2,10**

- Wir müssen in Christus sein, d.h. Ihn zu unserem Lebensmittelpunkt machen: „Christus ist mein Leben!“

- Erste Schritte dazu sind Bekehrung und Taufe und dann das Einüben eines Lebensstils von Gebet und Hören auf Gott!

- Weitere Schritte sind die Integration in eine Gemeinde und das Einbringen der eigenen Gaben!

- So ein Christ ist in Bewegung und kann von Gott in das Beste geführt werden!

- **Fragen für das Predigt-Praxis-Gespräch**

- Hast du eine eher optimistische oder pessimistische Sicht der Zukunft?

- Kannst du dem Satz „Das Beste liegt noch vor dir!“ vorbehaltlos zustimmen?

- Hast du in der Vergangenheit Dinge gewagt, die du heute als „Bestes“ erlebst?

- Was hindert dich heute Gottes Bestes zu erleben?

- Was kannst du mit den drei Merksätzen der Predigtreihe anfangen?